

## Pressemitteilung

Berlin/Paris, 02. April 2015

### **Auslandserfahrung sammeln und Praxisluft schnuppern? DFJW vergibt Stipendien für Jobs in französischer Partnerstadt und Individualprojekte**

Jugendliche zwischen 16 und 30 Jahren, die in der Partnerstadt oder -region ihres Heimatortes für vier Wochen ein freiwilliges Praktikum oder einen Ferienjob absolvieren, können sich für ein Stipendium des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) bewerben.

So wie zum Beispiel Vera aus Mainz, die in Dijon während ihres Praktikums die Universitätsbuchhandlung kennenlernte, oder Alexandra aus Remscheid, die in Quimper gejobbt und dort Freizeitaktivitäten für Menschen mit körperlicher Behinderung betreut hat. Die Arbeitsbereiche sind frei wählbar: Verwaltung, Privatunternehmen, Gastronomie, sozialer Bereich etc.

Auch Individualprojekte für zwei bis vier Wochen – sowohl einzeln als auch in Kleingruppen von bis zu vier Personen durchführbar – können vom DFJW finanziell unterstützt werden. Fabian und Gashina haben sich beispielsweise in Korsika drei Wochen lang auf Spurensuche begeben und den traditionellen korsischen Gesang erforscht. Sie recherchierten zu den Ursprüngen dieser Musik, befragten Einheimische, besuchten Museen und hörten sich mehrere Konzerte an.

Eine Auslandserfahrung ist nicht nur ein großes Plus für den Lebenslauf, sondern auch eine persönliche Bereicherung: Die Teilnehmer können in die französische Lebensart eintauchen, ihre Sprachkenntnisse vertiefen sowie grenzüberschreitende Freundschaften schließen.

Nach ihrem Aufenthalt in Frankreich dokumentieren die Stipendiaten ihre Eindrücke in einem Erfahrungsbericht – etwa als Bericht, Tagebuch, Blog, Videofilm oder Collage.

Das DFJW unterstützt den vierwöchigen Arbeitsaufenthalt mit einem Taschengeld von 150 € bis 300 € für die Aufenthaltskosten. Zwei-bis vierwöchige Individualprojekte werden ebenfalls mit 150 € bis 300 € gefördert. Zusätzlich gibt es jeweils einen pauschalen Zuschuss zu den Fahrtkosten.

Bewerbungen können das ganze Jahr über eingereicht werden. Der Antrag muss mindestens zwei Monate vor Beginn per Post beim DFJW vorliegen.

Mehr Informationen, Erfahrungsberichte ehemaliger Stipendiaten und das Bewerbungsformular gibt es im Internet unter [www.dfjw.org/ferienjob-job-in-der-partnerstadt](http://www.dfjw.org/ferienjob-job-in-der-partnerstadt) & [www.dfjw.org/individualprojekt](http://www.dfjw.org/individualprojekt)

#### **Pressekontakt**

Corinna Fröhling / Florence Batonnier  
+49 30 288 757 32  
[froehling@dfjw.org](mailto:froehling@dfjw.org) / [batonnier@dfjw.org](mailto:batonnier@dfjw.org)

Pressestelle:

Corinna Fröhling  
[froehling@dfjw.org](mailto:froehling@dfjw.org)

Florence Batonnier  
[batonnier@dfjw.org](mailto:batonnier@dfjw.org)

Tel.: +49 30 288 757-32